



Gemeinsame Pressemitteilung

Berlin, 15. Juli 2010

Welt-Aids-Konferenz in Wien – erfolgreiche Prävention erfordert Abbau von Diskriminierungen und Stigmatisierungen

Vom 18. bis zum 23. Juli findet die XVIII. internationale Welt-Aids-Konferenz unter dem Motto "Rechte hier und jetzt" in Wien statt. Das Motto weist darauf hin, dass in vielen Ländern Diskriminierungen und Stigmatisierungen gegenüber Menschen mit HIV und AIDS leider immer noch zum Alltag gehören. Zur Konferenz werden mehr als 20.000 Teilnehmer aus über 100 Ländern erwartet.

Im Vorfeld der Welt-Aids-Konferenz erklärt die Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit **Annette Widmann-Mauz**:

"Aufgrund des großen internationalen Engagements ist es gelungen, die HIV-Neuinfektionszahlen weltweit von 3 Millionen in 2001 auf 2,7 Millionen in 2008 zu senken. Hierzu leistet Deutschland mit seinen umfassenden nationalen und internationalen Aktivitäten einen wichtigen Beitrag. Dabei liegt ein Schwerpunkt in der Zusammenarbeit mit der Ukraine, die in unserer unmittelbaren Nachbarschaft die höchsten Neuinfektionsraten verzeichnet.